

Pioniere des Wissens

DIE NOBELPREISTRÄGER*INNEN
DER MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

AUSSTELLUNG

04.12.2023 – 12.01.2024

Ort	Henry-Ford-Bau der Freien Universität Berlin Garystr. 35, 14195 Berlin
Öffnungszeiten	Montag – Freitag 9.30 – 17.30 Uhr
Schließzeit	23.12.2023 – 07.01.2024

Die Wanderausstellung der Max-Planck-Gesellschaft wird in Berlin in Kooperation mit der Freien Universität Berlin realisiert. Beide feiern in diesem Jahr Ihren 75. Geburtstag.



DIGITAL STORY

Die Pioniere des Wissens online – digitale Geschichten zum Scrollen.



www.nobel.mpg.de



reddot winner 2023
web design

Jubiläumsjahr 2023

Geschichte(n) im MPG-Instagram-Kanal
www.instagram.com/maxplanckgesellschaft, #MaxPlanckHistory

Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.

Hofgartenstraße 8, 80539 München
Telefon: +49 89 2108 2010
+49 30 4990 5636
E-Mail: jubilaum@gv.mpg.de

www.mpg.de
www.mpg.de/jubilaum

Veranstaltungen

DER MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT
UND DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN

FÜHRUNGEN

DURCH DIE AUSSTELLUNG

Termine	Montag – Freitag 12.00 Uhr (Deutsch) 14.00 Uhr (Englisch)
Dauer	Ca. 20 min

KOMBI-FÜHRUNGEN

MIT RUNDGANG ÜBER DEN CAMPUS DAHLEM

Termine	08.12., 15.12., 12.01. 15.00 Uhr (Deutsch)
Dauer	Ca. 2 h

Teilnehmen können bis zu 12 Personen. Die Führungen sind ohne Anmeldung. Eintritt, Führungen und Rahmenprogramm sind kostenfrei.

VERLEIHUNG DES KLUNG-WILHELMY- WISSENSCHAFTS-PREISES FÜR PHYSIK

07.12.2023 | 17.00 UHR

Ort	Henry-Ford-Bau der Freien Universität Berlin Garystr. 35, 14195 Berlin
Anmeldung und Information	www.klung-wilhelmy-wissenschafts-preis.de

NOBELQUIZ WIE WIRD MAN NOBELPREISTRÄGER*IN?

11.01.2024 | 18.00 UHR

Science-Entertainment mit den Kneipenquizern Tom und Darren. Für alle, die schon immer wissen wollten, was man tun muss, um den Nobelpreis zu erhalten. In kleinen Teams wird mit- und gegeneinander gespielt.

Ort	Harnack-Haus, Ihnestr. 16 – 20, 14195 Berlin
Anmeldung und Information	gv-events.mpg.de/e/nobelquiz-ber www.mpg.de/jubilaum
	Eintritt frei

PIONIERE DES WISSENS

DIE NOBELPREISTRÄGER*INNEN
DER MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT



AUSSTELLUNG
UND DIGITAL STORY

Pioniere des Wissens

DIE NOBELPREISTRÄGER*INNEN DER MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

Der Nobelpreis ist der Oscar der Wissenschaft. Alljährlich in Stockholm vergeben, ist er seit mehr als hundert Jahren der glänzendste internationale Wissenschaftspreis.

Unter den ausgezeichneten Persönlichkeiten sind 31 Forscher*innen der Max-Planck-Gesellschaft. Sie gehört damit weltweit zu den drei Institutionen, deren Forschende die meisten Auszeichnungen erhalten haben.

„Pioniere des Wissens“ erzählt, wie diese Forschung den Alltag der Menschen veränderte und die moderne Welt prägte – darunter Albert Einsteins Relativitätstheorie, Paul Crutzens Ozonloch-Forschung und Karl Zieglers Patent für die Herstellung von Polyethylen im Jahr 1953. Zwischen 1915 und 2023 prämiert, sind diese und andere Arbeiten zugleich ein Ausschnitt der Entwicklung der Wissenschaft im 20. und 21. Jahrhundert.

„Pioniere des Wissens“ umfasst eine umfangreiche Digital Story und die Wanderausstellung im Science Pavillon.

FORSCHUNG GESTALTET DIE WELT

Acht Stationen erschließen Pionierthemen der Wissenschaft, die die Welt von 1915 bis heute veränderten und mit denen wir die Zukunft gestalten können.

Die Ausstellung im Science Pavillon zeigt zusätzlich ausgewählte Exponate und lädt Sie ein, mit unserem Explainer-Team ins Gespräch zu kommen. Vertiefende Informationen bietet die Digital Story multimedial zum Scrollen.

DIE MACHT DER ERKENNTNISSE WISSENSCHAFT IM ANTHROPOZÄN



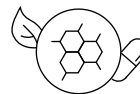
Der Mensch verändert heute sogar das Erdsystem, wovon Paul Crutzen und Klaus Hasselmann bereits in den 1970er-Jahren warnen.

TECHNIK FÜR DEN WOHLSTAND KATALYSE REVOLUTIONIERT DEN ALLTAG



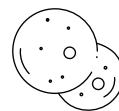
Kunstdünger, Kunststoff, neue Medikamente – um sie herzustellen, braucht man die Katalyse. Das chemische Verfahren ist Grundlage unseres Wohlstands. Die Kehrseite: Wir verschwenden Lebensmittel, Energie und Konsumgüter auf Kosten der Umwelt.

NATURSTOFFE IM FOKUS BIOCHEMIE FÜR DIE GESUNDHEIT



Vitamine, Hormone und andere Naturstoffe halten den Körper im Lot. Doch erst seit hundert Jahren entschlüsseln Forschende diese Substanzen als Grundlage für Medikamente und Hormonpräparate, die heute auch transsexuellen Menschen zugutekommen.

PROZESSE DES LEBENS ZELLEN VERSTEHEN UND VERÄNDERN



Zellen sind die kleinsten Einheiten des Lebens. Vorgänge in ihnen lassen sich inzwischen genau erklären und auch das Zusammenspiel unzähliger Zellen in einem Organismus. Mithilfe der Crispr-Cas9-Technik kann der Mensch seit Neuestem sogar den im Zellkern gelagerten Bauplan des Lebens verändern – aber dürfen wir das?

SCHNELLER, KLEINER, FEINER ERKENNTNIS-INSTRUMENTE



Neues Wissen entsteht oft dank neuer Geräte. Ihre Erfinder müssen unkonventionell denken und bereit sein, mit Lehrmeinungen zu brechen, wie Stefan Hell und Ernst Ruska: Pioniere der Mikroskopietechnik.

TIER UND MENSCH WIE VERWANDT SIND WIR?



Biologisch ist der Mensch zwar ein Tier, dennoch unterscheiden wir uns. Aber warum ist die menschliche Spezies so einzigartig? Antworten gibt auch Svante Pääbo, der 2022 den Medizin-Nobelpreis erhielt.

ERDE UND KOSMOS VERMESSEN WIE WEIT REICHT DIE RELATIVITÄTSTHEORIE?



Die Vermessung des Alls beginnt im 20. Jahrhundert dank der modernen Physik. Albert Einsteins Relativitätstheorie liefert Astronom*innen heute eine Grundlage, um kosmische Phänomene wie das schwarze Loch in unserer Galaxie zu erkunden.

WISSENSCHAFT IM RAMPENLICHT DAS ERBE ALFRED NOBELS



Was ist wahr an den Anekdoten über den legendären Nobelpreis? Wer war der Dynamitkönig Alfred Nobel, und kann man eine Nobelpreismedaille in Salzsäure auflösen? Die Antworten finden Sie in der Digital Story.